

---

## Übungsblatt 1

---

**Aufgabe 1** (2.5+2.5). Geben Sie genügend lokale Parametrisierungen an, um zu sehen, dass folgende Mengen Untermannigfaltigkeiten sind. Skizzieren Sie die Mengen.

(i)  $S^m = \{x = (x^1, \dots, x^{m+1})^T \in \mathbb{R}^{m+1} \mid \sum_i (x^i)^2 = 1\}$

(ii)  $G = \{x = (x^1, \dots, x^{m+1})^T \in \mathbb{R}^{m+1} \mid x^{m+1} = f(x^1, \dots, x^m)\}$  für eine glatte Funktion  $f: \mathbb{R}^m \rightarrow \mathbb{R}$ .

**Aufgabe 2** (3+2). (i) Sei  $a \in \mathbb{R}$  und  $f: \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}$ ,  $f(x, y) = x^3 - 3ax - y^2$ . Finden Sie alle Werte  $b$ , so dass  $f^{-1}(b)$  eine Untermannigfaltigkeit von  $\mathbb{R}^2$  ist. Skizzieren Sie  $f^{-1}(b)$  für einige Werte  $a$  und  $b$ , so dass qualitativ alle 'Typen' von Mengen  $f^{-1}(b)$  abgebildet werden.

(ii) Zeigen Sie mittels des Kriteriums vom regulären Wert, dass

$$T^n = \{(x^1, x^2, \dots, x^{2n-1}, x^{2n}) \in \mathbb{R}^{2n} \mid (x^1)^2 + (x^2)^2 = (x^3)^2 + (x^4)^2 = \dots = (x^{2n-1})^2 + (x^{2n})^2 = 1\}$$

eine Untermannigfaltigkeit des  $\mathbb{R}^{2n}$  ist.

**Aufgabe 3** (2+3+2\*). Sei  $c: I = (a, b) \rightarrow \mathbb{R}^n$  glatt (Man nennt  $c$  dann eine (glatte) *parametrisierte Kurve* im  $\mathbb{R}^n$ . Entscheiden Sie in welchen Fällen, die *Spur* der Kurve (= Bild( $c$ )) eine eindimensionale Untermannigfaltigkeit ist. Begründen Sie.

(i) Sei  $n = 2$  und die Spur von  $c$  sei:



(ii) Sei  $c$  ein Homöomorphismus aufs Bild und sei  $c$  *regulär* (d.h.  $|c'(t)| \neq 0$  für alle  $t \in I$ ). Kann man in (ii) auch die 'Homöomorphismus aufs Bild'-Bedingung durch  $c$  ist injektiv ersetzen und trotzdem immer eine Untermannigfaltigkeit erhalten?

(iii\*) Sei  $I = \mathbb{R}$  und sei  $c$  eine reguläre periodische<sup>0</sup> Kurve, die eine einfach geschlossene<sup>1</sup> Kurve parametrisiert.

**Aufgabe 4.** Zeigen Sie, dass  $\{(x, v) \in S^{n-1} \times \mathbb{R}^n \mid \langle x, v \rangle = 0\} \subset \mathbb{R}^n \times \mathbb{R}^n$  eine Untermannigfaltigkeit von  $\mathbb{R}^n \times \mathbb{R}^n$  ist. Hierbei ist  $\langle \cdot, \cdot \rangle$  das euklidische Produkt auf  $\mathbb{R}^n$ . Was ist die Dimension?

---

**Abgabe am Mittwoch 30.10.19 bis 18 Uhr in die Briefkästen**

---

\*=Zusatzaufgabe

<sup>0</sup>periodisch = Es gibt ein  $a > 0$ , so dass  $c(t+a) = c(t)$  für alle  $t$  ist ( $a$  heißt *Periode* von  $c$ ).

<sup>1</sup>Sei  $c$  periodisch und sei  $a_0$  die kleinste Periode von  $c$ . Dann heißt  $c$  *einfach geschlossen*, falls  $c|_{[t, t+a_0)}$  für alle  $t$  injektiv ist.